



© Michael Egloff

Die Katholische Schule Kreuzbühl liegt zentral, in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Stadelhofen in der Stadt Zürich. Der Neubau reagiert in seiner gestaffelten Anordnung und seiner Materialität aus Beton sensibel auf den Bestand. Mit der nuancierten Anwendung des Materials schafft er sich jedoch seine eigene Identität.

Geprägt ist die gebaute Nachbarschaft durch die Auflösung des Blockrandes. Die Bestandsbauten begrenzen die an den Strassenraum stossende, parkähnliche Umgebung. Der Neubau fügt sich als gleichwertiges Element zusammen mit dem Bestandsbau in eine Reihe vorhandener Solitäre ein und präzisiert dadurch die städtebauliche Situation. Mit zwei markanten Vorsprüngen setzt er strassenseitig das bestehende Thema der gestaffelten Fassade fort. Die vorgefundene Grundrissstruktur wurde weiterentwickelt, damit eine homogene, in sich logische Gesamtanlage entsteht.

Die eingeschossige Eingangshalle verbindet den Neu- mit dem Altbau. Die Durchgangs- und Aufenthaltszonen bestechen durch räumliche Durchlässigkeit. Eine teilweise doppelläufige Treppe erschliesst den Neubau in der Vertikalen. Das strassenseitige Panoramafenster im Treppenhaus stellt den Bezug zur Stadt her. Alle Klassenzimmer richten sich zum Park oder zur Villa aus, wodurch sich die Lärmbelastung massiv reduzieren liess. (Text: Architekten, bearbeitet)

## Schulhaus Kreuzbühl Zürich Stadelhofen

Kreuzbühlstrasse 16  
8008 Zürich, Schweiz

ARCHITEKTUR  
**Fischer Architekten**

BAUHERRSCHAFT  
**Basilus Vogt Stiftung**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Huonder Engineering AG**

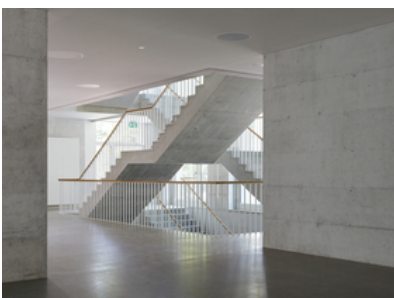
ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Ziörjen Baumanagement GmbH**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**Tremp Landschaftsarchitekten**

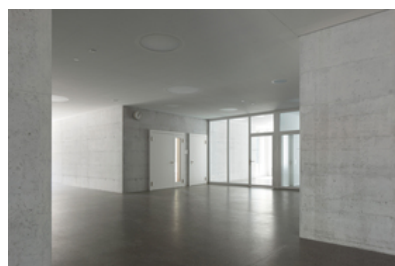
FERTIGSTELLUNG  
**2015**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**25. März 2020**



© Ralph Feiner



© Ralph Feiner



© Ralph Feiner

**Schulhaus Kreuzbühl Zürich  
Stadelhofen**

DATENBLATT

Architektur: Fischer Architekten (Simon Edelmann, Gian Müller, Mark van Kleef, Carol Gartmann)

Bauherrschaft: Basilius Vogt Stiftung

Tragwerksplanung: Huonder Engineering AG

Landschaftsarchitektur: Tresp Landschaftsarchitekten

örtliche Bauaufsicht: Ziörjen Baumanagement GmbH

Fotografie: Ralph Feiner, Michael Egloff

Sanitärplaner: Friedrich Haustechnik AG

Lüftungs- und Heizungsplanung: Müller.Bucher

Ingenieure FH Gebäudetechnik

Elektrofachplaner: Elektro-Ingenieure Meyer + Partner AG

Bauphysiker: Bauphysik Meier AG

Betonarbeiten: SAW Spannbetonwerk AG, Widnau

Maßnahme: Neubau

Funktion: Bildung

Planung: 2013

Fertigstellung: 2015

Baukosten: 13,0 Mio CHF

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Stahlbeton

PUBLIKATIONEN

Architektur+Technik, «Transformation ins Zeitgemässe», 04/2016

SonntagsZeitung, «Beton bindet», 27.03.2016

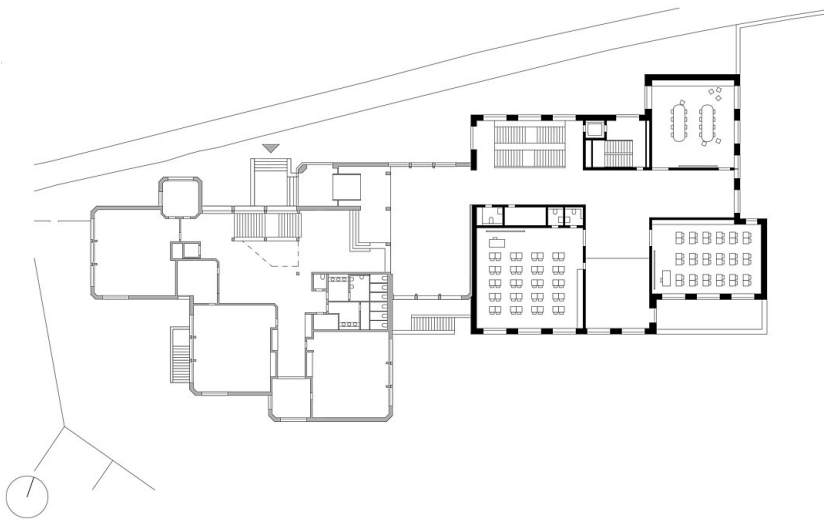


© Ralph Feiner

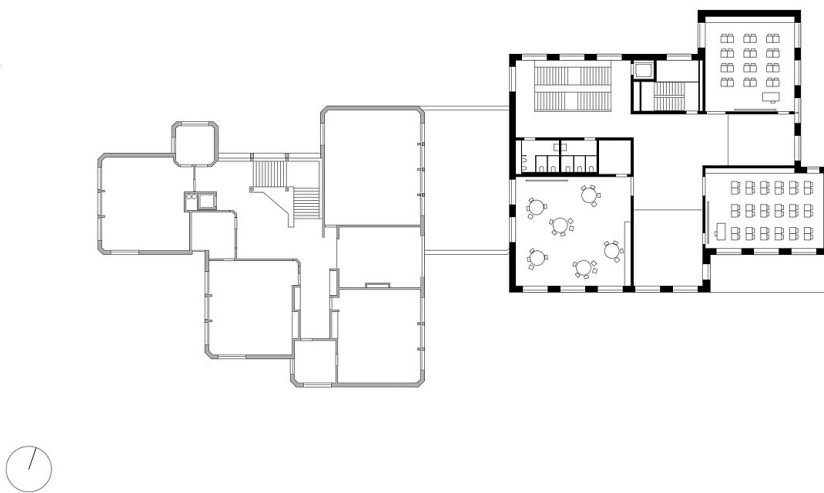
**Schulhaus Kreuzbühl Zürich  
Stadelhofen**



Lageplan

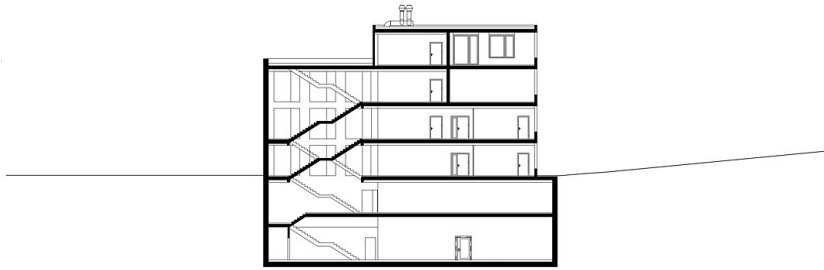


Grundriss EG

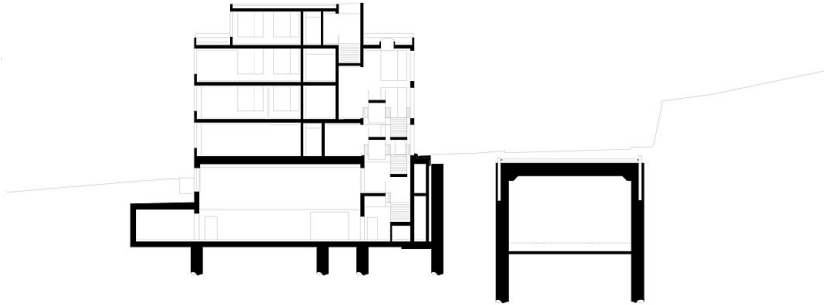


Grundriss RG

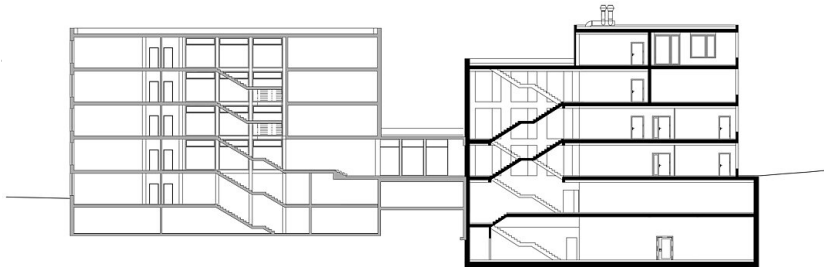
Schulhaus Kreuzbühl Zürich  
Stadelhofen



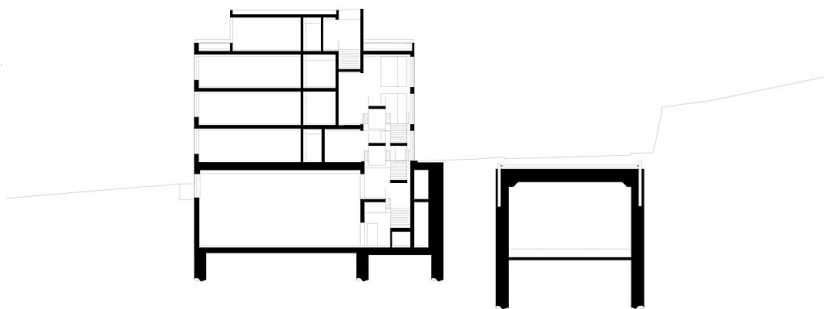
Schnitt 1



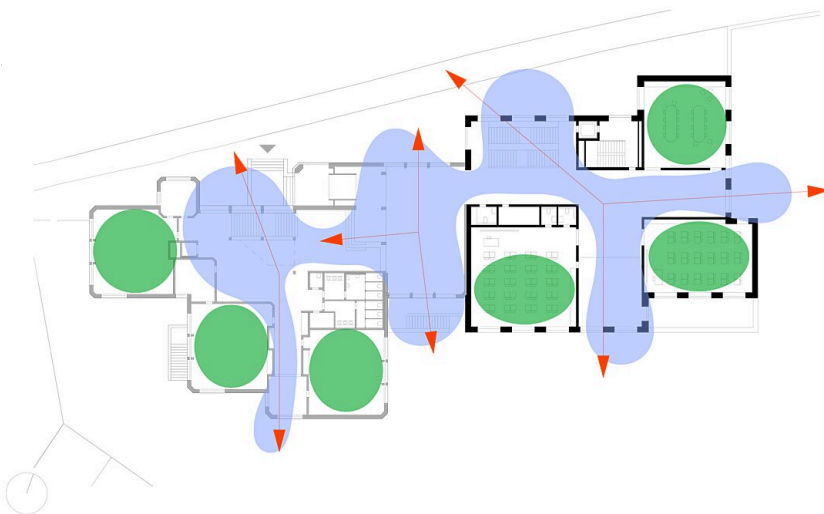
Schnitt 2



Schnitt 3



Schnitt 4



Schema